



Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 21. April 2024 für die 17. Kalenderwoche 2024,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rosberg	DB0ROB	145,5875 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	AJW-Treffen am Samstag, den 1.6.24, in Albstadt.....	4
Familie dank Amateurfunk gerettet.....	1	Meldungen aus den Ortsverbänden	4
50ohm.de-Lernvideo Lektion 8 online gegangen.....	2	OV Heilbronn P05: Kleiner Rückblick auf die DARC	
ÖVSV setzt seine Seminarreihe über SDR, GNURadio		Notfunk-Übung	4
und Co fort	2	Aus den Nachbardistrikten	4
Vorstand im Distrikt Schwaben (T) bestätigt	2	Was sonst noch interessiert	5
Ende nächster Woche geht's los: 6. FUNK.TAG in der		Auszüge aus dem DX-MB KW 17	5
Messe Kassel	2	Diplome und Conteste	5
Saarlouiser Funkamateure laden ein zur S.A.F.A	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 20.04.2024	5
Aktuelles	3	Online-Veranstaltungen	6
Amateurfunkgruppe der Universität Kassel besuchte		TREFF.DARC.DE	6
Amateurfunkzentrum	3	LoRaWAN - IoT-Technologie mit einem Funkstandard	
Meldungen aus dem Distrikt	4	der auf LoRa aufbaut.....	6
In eigener Sache	4	Termine 2024	6

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Familie dank Amateurfunk gerettet

Der Death Valley National Park liegt in einer abgelegenen Wüste in Südkalifornien. Mobilfunkempfang ist hier eher spärlich. Am Samstag, den 6. April, blieb laut einem Bericht des US-amerikanischen Amateurfunkverbandes ARRL ein Funkamateur samt Familie im Park mit dem Fahrzeug im Schlamm stecken. Ohne Mobilfunkempfang rief er über das 10-m-Band um Hilfe. Laut einer Pressemitteilung des Black Swamp Amateur Radio Club wurde dieser Hilferuf von Caleb Gustwiller, KD8TGB, in Ohio empfangen. Caleb konnte das Rufzeichen und den Standort des in Not geratenen Funkamateurs hören. Doch das Signal ging im Rauschen verloren. Caleb schrieb in die Parks on the Air Facebook-Gruppe, dass andere Funkamateure auf die Hilferufe achten sollten. Mehrere Funkamateure kontaktierten daraufhin die Behörden in Südkalifornien, was dazu führte, dass der Funkamateur und seine Familie innerhalb weniger Stunden von Park-Rangern gerettet werden konnten. Der Club erklärte in seinem

Facebook-Post: "Wenn Caleb diesen Notruf nicht gehört hätte, hätte die Situation für den Funker und seine Familie schnell tödlich werden können."

Das Death Valley hat nicht nur einen gefährlich klingenden Namen, sondern kann vor allem bei großer Hitze zur tödlichen Falle werden. Dort werden Temperaturen von 50° Celsius und mehr erreicht!

50ohm.de-Lernvideo Lektion 8 online gegangen

Am vergangenen Wochenende ist die Lektion Nr. 8 der 50ohm.de-Lernvideoreihe online gegangen. Die neue Folge behandelt das Thema "Antennen und Leitungen" [1]. Bei den Lernvideos handelt es sich um einen Videokurs für die Klasse N auf YouTube. Dieser Kurs entsteht in Kooperation mit dem AFU-Channel von Michael, DL2YMR, und dem AJW-Referat. Im Video werden verschiedene Themen besprochen: Antennentypen, Leitungen und Stecker, SWR, Strahlungsleistung, Personenschutz, die Anzeige ortsfester Amateurfunkanlagen, Blitzschutz sowie Baurecht und Haftung.

ÖVSV setzt seine Seminarreihe über SDR, GNURadio und Co fort

Am 11. April hat der ÖVSV mit dem zweiten Teil seine Seminarreihe über SDR, GNURadio und Co. fortgesetzt. Inhaltlich ging es unter anderem um folgende Themen: Wie kann man mit fertiger Software und SDR-Technik experimentieren? Erste Schritte in der Software GNURadio und auch Erklärung von GNURadio am Beispiel eines einfachen FM-Transmitters für 70 cm. Das Handout zum Seminar sowie einen begleitenden Videobeitrag kann man über die Webseite des ÖVSV herunterladen [2]. Weitere Seminarteile sollen monatlich folgen und die Planung und Entwicklung eines UKW-Gerätes auf Basis eines SDR-Transceivers zum Ziel haben.

Referat Intruder Monitoring bittet um Mithilfe

"Das Referat Intruder Monitoring braucht eure Mithilfe", ruft der Referatsleiter Harald Geier, DL9NDW, auf. "Uns wurde von einem OM, welcher Skimmer und Clusternodes betreibt, gemeldet, das in jüngster Zeit neben verschiedenen Fehldecodierungen wie O75CLA gleich AO75CL oder bekannten Illegalen wie D1DX aus der Ostukraine auch Rufzeichen wie DE39HKM/M, DE0NBK, hauptsächlich DE39HKM, in verschiedenen Modi über das Reverse Beacon Network, kurz RBN, auftauchen [3]. Um zu klären, ob es sich dabei auch um Missbrauch von DE-Rufzeichen - ähnliches sieht man mit HE-Präfix - handelt, also Intrudern, würden wir gern wissen, ob diese auch wirklich gehört wurden", erklärt OM Geier und fügt an: "Insbesondere bei CW sollte es ja möglich sein, einen eigenen Vergleich anzustellen. Es geht hierbei um FT8/FT4- und CW-Spots. Wir beobachten das Ganze nun auch verstärkt, würden uns aber über entsprechende Meldungen von Fehldecodierungen mit Präfixen aus DL (inkl. DE) freuen. Bitte sendet diese möglichst mit Frequenzangabe, Uhrzeit in UTC, Audio oder I/Q-Aufzeichnung usw. per E-Mail [4]. Bitte keine QSOs mit diesen Stationen führen, da dies nicht erlaubt ist."

Vorstand im Distrikt Schwaben (T) bestätigt

Bei der Wahl im Distrikt Schwaben (T) wurde der Vorstand jeweils mit 100 % der Stimmen im Amt bestätigt. Damit setzt der Distriktsvorstand, bestehend aus DV Thomas Kalmeier, DG5MPQ, und seinen Stellvertretern Hans-Martin Kurka, DK2HM, und Michael Bader DJ1MGK, seine Arbeit fort. Die Distriktsversammlung tagte am 13. April, Gastgeber war der OV Illertal (T16).

Ende nächster Woche geht's los: 6. FUNK.TAG in der Messe Kassel

Ende nächster Woche - am Samstag, den 27. April - öffnet der 6. FUNK.TAG von 9 bis 16 Uhr in der Messe Kassel, Damaschkestraße 55 in 34121 Kassel. Die veranstaltende DARC Verlag GmbH hat zusammen mit dem ideellen Träger DARC e.V. wieder ein spannendes Programm ausgearbeitet. Zunächst lädt unser großer Flohmarkt zum Stöbern ein. In den Hallen 1 und 2 finden Sie zudem viele kommerzielle und ideelle Aussteller. Am Messplatz können Sie mitgebrachte oder vor Ort gekaufte Geräte auf Funktion prüfen lassen. Für Fachvorträge, Workshops, Treffen und Amateurfunkprüfungen stehen vier Vortragsräume bereit. In unsere Räume 1 bis 3 gelangen Sie im Foyer gleich linker Hand, die Treppen hinauf. Unseren großen Raum Alpha erreichen Sie, indem Sie durch die Messehallen geradeaus hindurchgehen und dort den Treppenaufgang nutzen. An weiteren inhaltlichen Darbietungen können Sie sich auf unserer Aktionsbühne in der Messehalle erfreuen. Dazwischen bietet sich allseits Gelegenheit, um mit anderen Besuchern ins Gespräch zu kommen. Umfangreiche Informationen zur Veranstaltung wurden bereits in der Aprilausgabe der CQ DL veröffentlicht und

sind auch auf der DARC-Webseite zu finden [5]. Um die Wartezeit am Einlass zu verkürzen, können Sie Ihr Eintrittsticket bereits vorab online sichern [6].

Saarlouiser Funkamateure laden ein zur S.A.F.A

Funkamateure des OV Saarlouis (Q09) laden am Sonntag, den 28. April in der Zeit von 9 bis 15 Uhr zur Saarländischen Amateur Funk Ausstellung, kurz S.A.F.A, in die Stadthalle Dillingen ein. Geboten wird eine Verkaufsausstellung professioneller und privater Händler zu Funk- und Computertechnik sowie zahlreichem Zubehör. Für Selbstbauer wird zusätzlich ein Workshop zum Antennenselbstbau angeboten, hier sind noch wenige Plätze frei und online Anmeldungen möglich [7]. Eingeladen sind alle Funkamateure aus Nah und Fern und alle Interessierte, die es vielleicht einmal werden möchten. Auf ihren Besuch freut sich der OV Saarlouis (Q09) mit seinem Orga-Team Ralf, DC1VKR; Arno, DH0VV, und Thomas, DO1TDV. Für das leibliche Wohl sorgt das Bistro der Stadthalle Dillingen mit Speisen und Getränken.

[1] youtu.be/Oe2XpzhSVEQ

[2] www.oevsv.at/oevsv/aktuelles/Seminarreihe-SDR-GNURadio-amp-Co-Teil-2/

[3] <https://reversebeacon.net/main.php> (geht auch mit DE* oder HE*)

[4] [bandwacht\(at\)darc.de](mailto:bandwacht(at)darc.de)

[5] funktag-kassel.de

[6] events.darc.de/ft2024/

[7] www.ov-q21.de/index.php/workshops

Aktuelles

Amateurfunkgruppe der Universität Kassel besuchte Amateurfunkzentrum

Die Amateurfunkgruppe der Universität Kassel – im HF-Labor im Fachbereich 16 (Elektrotechnik) ist die Clubstation DLØUK beheimatet – besuchte zusammen mit Herrn Prof. Dr. Oliver Hohlfeld, DO1FDK, und Prof. Dr.-Ing. Axel Bangert, DL1FAK, die DARC-Geschäftsstelle in Baunatal. Dort wurden sie von Stephanie Heine, DO7PR, und Heiko Schimmelpfeng sowie Stefan Hüpper, DH5FFL, empfangen.

Heiko Schimmelpfeng und Stefan Hüpper gaben den Besuchern, von denen einige selbst DARC-Mitglieder sind, einen Einblick in den Amateurfunk und in die Arbeit der DARC-Geschäftsstelle. Ein besonderes Highlight war die Vorführung der Clubstation im Turm durch Dietmar Austermühl, DL1ZAX. Die Besucher konnten dabei den Satellitenbetrieb über QO-100 live erleben und sich über die Technik austauschen. Dies war für die Studenten auch besonders wertvoll, weil sie gerade selbst im Begriff sind, eine QO-100-Station in Form einer Projektarbeit aufzubauen. Die Amateurfunkgruppe der Universität Kassel trifft sich regelmäßig, um das theoretische Wissen aus den Lehrveranstaltungen praktisch umzusetzen. Dabei entwickeln, bauen und charakterisieren sie selbst Komponenten für Kommunikationssysteme. Neben den technischen Aspekten verbinden die Aktivitäten der Gruppe auch den interkulturellen und sozialen Austausch.

Ihr Besuch konnte vom Termin nicht besser sein, denn am 18. April war Weltamateurfunktag der IARU. Der DARC hat dankenswerter Weise Hinweise auf zahlreiche Presseberichte erhalten, nachfolgend eine Auswahl:

[8] SWR:

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/karlsruhe/funkamateure-in-karlsruhe-feiern-weltamateurfunktag-100.html>

[9] Westfälische Zeitung:

<https://www.wn.de/muensterland/kreis-coesfeld/luedinghausen/ueber-wellen-mit-fremden-plaudern-2953064?pid=true>

[10] HNA:

<https://www.hna.de/lokales/witzenhausen/eschwege-ort28660/amateurfunk-eschwege-funken-funk-kommunikation-kontakt-weltweit-weltamateurfunktag-93018582.html>

[11] Offenbach Post:

<https://www.op-online.de/region/roedermark/amateurfunger-rainer-hoffmann-macht-den-mond-zum-reflektor-93017162.html>

Meldungen aus dem Distrikt

In eigener Sache

Beim letzten Rundspruch hat bei mir das Gerät auf 2 m nicht richtig funktioniert – Modulation war zu leise - nächsten Sonntag wird ein anderes Gerät verwendet.

Ich selbst bin (erneut) auf der Rückreise aus 9A - Andrea DH1ASF wird den 2m Teil und Youtube übernehmen. Ob Kurzweile auch klappt sehen wir heute Abend – da bekommt sie eine Einweisung –

Am 5. Mai – das hatte ich ja länger angekündigt – bin ich im Urlaub – und sende keinen Rundspruch aus Balingen.
(Denis, DL5SFC)

AJW-Treffen am Samstag, den 1.6.24, in Albstadt

Nach Ende der Coronapandemie wollen wir wieder die AJW-Treffen vor Ort aufnehmen. Wir dürfen Euch zum AJW-Treffen am Samstag, den 1.6.24, nach Albstadt in die Klubräume des OV P34 in der Truchtelfingerstr. 119 einladen. Beginn ist 10 Uhr. Durch die Coronapandemie haben einige der Ortsverbände die Jugendarbeit eingestellt. Wir wollen mit dem Treffen Hilfen zum Neuanfang geben und die jugendaktiven Ortsverbände stützen.

(Erhard, DB2TU, Thomas, DK3TU)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heilbronn P05: Kleiner Rückblick auf die DARC Notfunk-Übung

Bericht von DK2MY: ab Freitag letzter Woche fand ja die DARC Notfunk-Übung statt. Wir in P05 starteten um 12:30 UTC und dann jeweils 30 Minuten nach einer vollen Stunde. Außerdem gab es auch eine sehr gute Zusammenarbeit mit P06 und deren Leitstation DH0CF Chris. Diese Runde traf sich immer zur vollen Stunde. Der Ausschreibung entsprechend haben wir unser Relais DB0HN nicht für diese Übung verwendet.

Leider reichten meine 250 mW aus dem Handfunkgerät nicht überall, sodass Chris auch immer wieder Nachrichten weiterleiten mußte. Das war ja aber auch Sinn dieser Übung. Insgesamt konnte ich 64 Verbindungen / Nachrichtenaustausche auf der OV-Frequenz von P05 und 68 auf der von P06 abwickeln.

Die Erfahrungen dieser sehr langen Übung werden in unser Notfunk-Konzept einfließen.
(Achim, DK2MY)

Aus den Nachbardistrikten

Es liegen keine Meldungen vor.

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB KW 17

Leider ist kein Beitrag eingegangen, trotz versuchter Nachfrage bei Raimund.

(Werner, DG8WM)

Diplome und Conteste

20. bis 21. April: YU DX Contest und IARU 50 MHz MGM Contest

25. April: Aktivitätstag Distrikt Nordrhein

25. bis 26. April: CQ WW WPX Contest und Bayerischer Bergtag

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 4/24 auf S. 66.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 20.04.2024

FUNKWETTER WEEKLY - von Kapriolen und „Marconista“

Ein starker Magnetsturm der NOAA-Kategorie G3 am Freitag Abend; vierzehn aktive Sonnenfleckengebiete, eine Sonnenfleckenzahl von 247 sowie ein solarer Flux von 227 - dem höchsten Wert seit Januar 2023! Es sieht so aus, als ob die Sonne mit aller Kraft versucht, ihre Schwächen der letzten Wochen wieder wettzumachen. Doch im Ergebnis ist dies nicht sehr überzeugend. Denn die beinahe schon sommerlichen chemischen Vorgänge in der Ionosphäre verhindern, dass der hohe solare Flux zu einer lang anhaltenden Öffnung des 12- bzw. 10-m-Bands führt.

Es war schon eine besondere Situation im Verlaufe des Freitag, weswegen sich dieser Funkwetterbericht näher damit beschäftigt. Die späte Ankunft eines CME, der die Sonne am 15. April verließ, hat die Geschwindigkeit des Sonnenwinds Freitag früh zunächst ansteigen lassen. Durch schnelle Winde aus einem koronalen Loch wurde sie noch einmal verstärkt. Dazu kam, dass die wichtige Nord-Süd-Komponente (Bz) des interplanetaren Magnetfeldes IMF durch die Ankunft des CME nach Süden schwenkte, also negativ wurde. Die anfangs noch ruhige geomagnetische Aktivität stieg am Nachmittag an und entwickelte sich zu einem veritablen moderaten Magnetsturm (G2/Kp 6), der vereinzelt die Schwelle zu einem schweren Sturm (G3) überschritt.

Die mit der Ankunft des CME am Freitagmorgen einhergehende positive Phase führte dazu, dass es zu einer kurzen Bandöffnung nach Australien kam. Danach stürzten die Bedingungen ab und blieben den Rest des Tages weit hinter den Erwartungen. Die stürmische Magnetik trübte insbesondere den Funkspaß auf den unteren Bändern.

Bis zum Wochenanfang werden wir weiterhin mit verstärktem Sonnenwind und einer wechselhaften, teils aktiven, teils stürmischen Geomagnetik rechnen müssen. Wie auch mit dem Vorbeizug weiterer koronaler Masseauswürfe (CME). Die Sonne wird eine mäßige Aktivität zeigen. Vereinzelt M-Flares werden mit einer Wahrscheinlichkeit von 75 Prozent erwartet. Wenn auch die aktiven Sonnenfleckengebiete derzeit nur eine leicht komplexe, magnetische Konfiguration zeigen, können auch vereinzelt X-Flares ausbrechen. Deren Wahrscheinlichkeit liegt bei 20 Prozent.

Über die Woche sollte der solare Flux Werte zwischen 190 und 200 aufweisen, bevor er dann am kommenden Wochenende wieder deutlich abfällt. An magnetisch ruhigen Tagen dürfen wir sicher mit guten DX-Bedingungen zwischen 10 und 21 MHz rechnen, 10 Meter sollte ebenfalls öffnen, aber nicht dauerhaft. Hier gab es in den letzten Tagen die ersten, noch recht zaghaften Short-Skip-Öffnungen über die sporadische E Schicht. Auch auf 50 MHz tut sich etwas, dort ist auch nach wie vor transäquatoriale Ausbreitung ins südliche Afrika zu finden.

Von alledem hatte Guglielmo Marconi noch keine Vorstellung, als er seine Experimente mit elektromagnetischen Wellen begann. Wir feiern dieser Tage den 150sten Geburtstag dieses großen Forschers, Ingenieurs und Technik-Tycoons. Marconi wurde am 25. April 1874 im italienischen Bologna geboren und war so etwas wie der Elon Musk seiner Zeit. Er hat die Welt der drahtlosen Kommunikation nachhaltig geprägt. Noch heute wird das italienische Wort "marconista" als Synonym für Telegrafisten bzw. Funker verwendet.

In dem Sinne, allen einen störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 Tom DF5JL

- mit aktuellen Infos von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSa South African National Space Agency, WDC Kyoto, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt EU/DF5JL

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Di 30.04.2024, 19:30 Uhr

LoRaWAN - IoT-Technologie mit einem Funkstandard der auf LoRa aufbaut

Referent: Jürgen Mayer, DL8MA)

LoRaWAN ist eine neue IoT-Technologie mit einem Funkstandard der auf LoRa aufbaut. Dabei werden ISM-Frequenzen genutzt. Obwohl LoRaWAN kein klassischer Amateurfunk ist, kann diese Technologie auch für uns Funkamateure sehr interessant sein und Amateurfunktechnik ergänzen. Mit LoRaWAN können z.B. automatisch arbeitende Stationen überwacht und gesteuert werden. Mit LoRaWAN können wir Funkamateure unsere Kompetenz in Sachen Funktechnik zeigen und im regionalen Umfeld anderen Leuten helfen in Sachen "Internet der Dinge" (IoT) aktiv zu werden. Das dann z.B. mit dem Aufbau von LoRaWAN-Gateways an Relais-Standorten.

Termine 2024

Distrikt und Bund

27.04.2024	6. Funk.Tag Kassel
01.06.2024	AJW-Treffen in Albstadt
28.-30.06.2024	Hamradio
14.09.2024	Flohmarkt Biberach
22.09.2024	Distriktversammlung
13.10.2024	Regiotreffen – Nord, Esslingen

OV / Veranstaltungen

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

[12] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Mai

02.05.	OV Stuttgart, P11	Mitgliederversammlung mit Wahlen
13.05.	OV Ludwigsburg, P06	Mitgliederversammlung mit Wahlen
15.05.	OV Virtuelles Württemberg, P62	Mitgliederversammlung ohne Wahlen

Juni

29.06. OV Virtuelles Württemberg, P62 OV-Treffen auf der HAM Radio

Juli

05.07. OV Virtuelles Württemberg, P62 OV-Schnitzelabend

August

September

14.09. Flohmarkt Biberach

Oktober

19.10. OV-Schwieberdingen, P55 Teilnahme am WAG

November

Dezember

20.12. OV Reutlingen, P07 Jahresabschluss, Bahnhöfle Pfullingen

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA, Werner, DG8WM und Bernd, DL3YDY. Redakteur der Woche ist Werner.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.